

Liebe Familie, liebe Freunde und Verwandte, liebe Leserin, lieber Leser,

im Jahr meiner Mission in Gushegu kann ich das Weihnachtsfest erstmals nicht im Kreise meiner Familie verbringen. Daher wähle ich diesen Weg, um Euch einerseits ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr zu wünschen, andererseits aber von den weihnachtlichen Traditionen und Festen in Gushegu zu berichten.

Anders als in Deutschland wird der Advent hier nur wenig zelebriert. Das Singen am Adventskranz fehlt hier genauso wie der Adventskranz selbst. Nur in der Tagesmesse wird gelegentlich der Zweck des Advents als Vorbereitung auf Weihnachten angesprochen. Kurz vor Weihnachten gibt es dann diverse Feiern in den Kleingruppen der Gemeinde. So zum Beispiel im Lehrerkollegium der Schule, an der ich unterrichtete oder im Kreis der Arbeiter unserer Wasserfabrik. An Weihnachten wird dann am späten Abend die Geburt Jesu im Rahmen einer feierlichen Eucharistie in einer reichlich geschmückten Kirche mit vielen Gläubigen begangen. Nach dem gemeinsamen Abendmahl schenkt man seinen Freunden eine Kleinigkeit. Andere deutsche Traditionen, wie z.B. Weihnachtsbaum oder Weihnachtskrippe, fehlen. Eine kommerzielle Entartung des Weihnachtsfestes, wie in Deutschland üblich, gibt es in Gushegu nicht. Hier fällt es leicht, sich auf die weihnachtliche Botschaft zu besinnen und diese auf einer spirituellen Ebene zu erfahren.

Auch die Jahreswende wird am Silvesterabend mit einem späten Gottesdienst gefeiert; anschließend treffen sich die Bewohner des Missionsgeländes zu einer kleinen Feier. Attraktionen wie das alljährliche Feuerwerk zum Jahreswechsel gibt es in Gushegu nicht.

Trotz der vielen fehlenden, mir so geläufigen und lieb gewonnenen Bräuche und der Abwesenheit meiner Familie bin ich zuversichtlich, im Kreise der Steyler Priester und ihrer Missionshelfer ein fröhliches Weihnachtsfest verbringen zu können.

Ich wünsche allen Spendern und Wohltätern, meiner Familie, meinen Freunden und meinen Mit-MaZlern in der ganzen Welt ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, friedvolles und erfolgreiches neues Jahr.

In diesem Sinne

Merry christmas and a happy new year!

Sim burinya, suurdoo palli yuuni!

Johann Verhoeven

PS: An Weihnachten ist es schön etwas von seinem Luxus und Reichtum abzugeben. Falls Ihr also nach einem geeigneten Projekt sucht, bitte ich Euch, die Missionsarbeit der Steyler Mission zu unterstützen. Gerne könnt ihr auch im Verwendungszweck um eine Verwen-

derung der Spende für die Gemeinde in Gushegu bitten. Das käme den vielen geplanten Projekten in Gushegu sehr zu Gute. Anbei die Bankverbindung für Spenden an die Steyler Mission.

Steyler Missionare e.V.

Spendenkonto:

Steyler Bank

IBAN: DE69 3862 1500 0310 0187 88

BIC: GENODED1STB